

Rezensionen von Buchtips.net

Ann Granger: Nur der Tod ist ohne Make

Buchinfos

Verlag: [Bastei Lübbe](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Krimi](#)
ISBN-13: 978-3-404-92117-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 1,92 Euro (Stand: 29. April 2025)

Das Buch ist aus der Perspektive von Fran Varady geschrieben, einer jungen, obdachlosen Frau. Sie lebt zusammen mit drei anderen Obdachlosen in einem besetzten Haus in London. Die Story beginnt am Tag, an dem sie die erfahren, dass das Haus endgültig zwangsgeräumt wird. Der ganze heruntergekommene Block soll durch einen schicken neuen ersetzt werden.

Als wäre das nicht genug, müssen Fran und Stan die streitbare Hausbewohnerin Terry nach einem Ausflug tot vorfinden. Sie baumelt von der Deckenlampe ihres Zimmers. Selbstmord? Mord? Die Polizei geht nicht sanft mit "Pennern" um...

Als Terry's Grossvater Fran aufsucht, beschliesst diese endgültig auf eigene Faust zu recherchieren.

Das Buch lässt sich sehr gut lesen und hat eine interessante Erzählerin. Etwas ungewohnt ist die viele indirekte Rede. Das Buch hat bei mir sehr viel Ansehen durch die Schlusswendung verloren. Aber das muss jeder selbst entscheiden...

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Pallas](#)
[07. Dezember 2005]